

»Ist da, wo Hospiz drauf steht, auch Hospiz drin?«

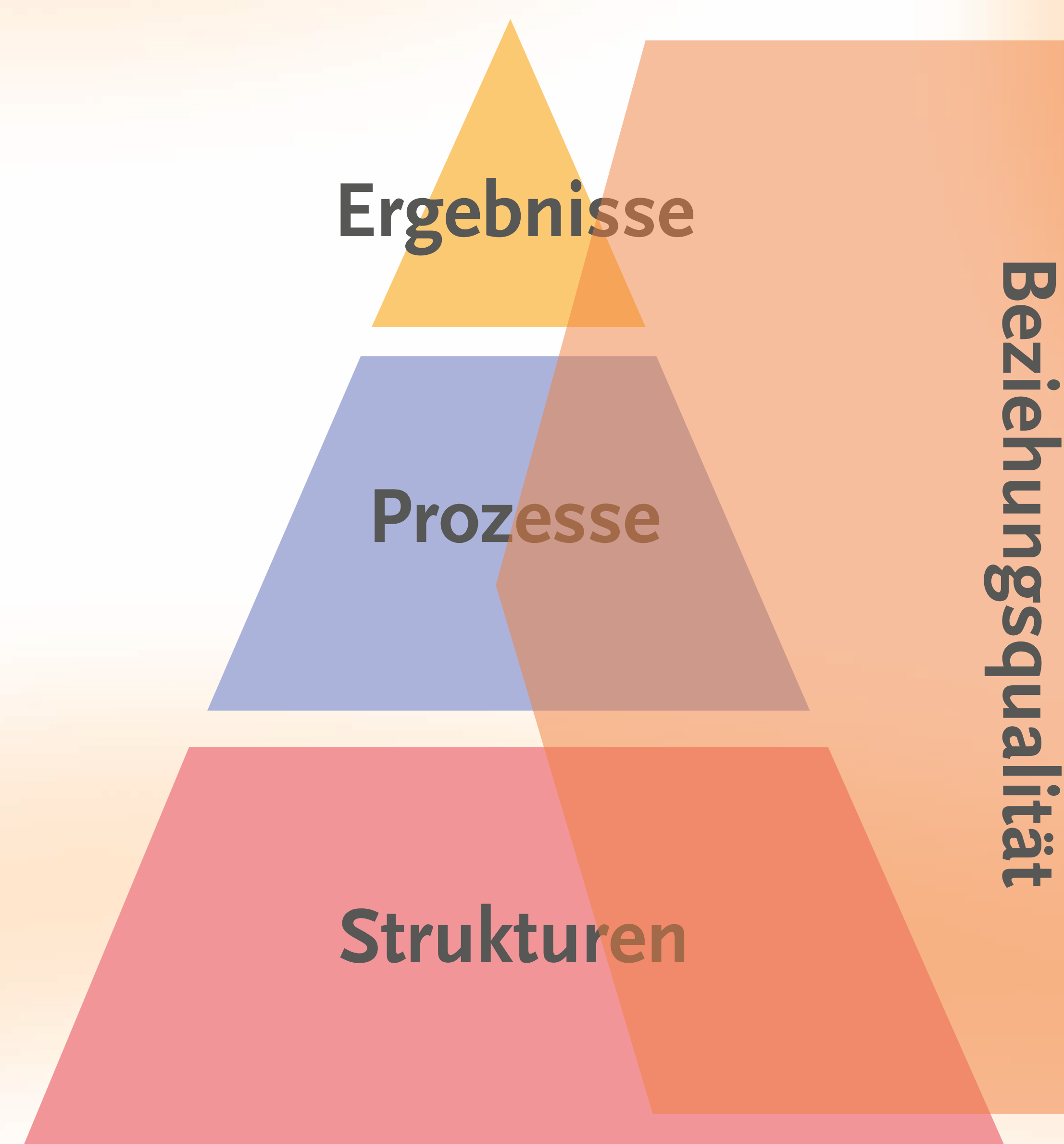
WARUM?

- Institutionalisierung der Hospizbewegung
- kaum hospizspezifische Kriterien

LEITFRAGEN

- Was macht ein Hospiz zum Hospiz?
- Wie kann dies geprüft werden?

Beziehungs-, Gefühls- und Emotionsarbeit sind neben der körpernahen Pflege und der medizinorientierten Arbeit wesentliche Merkmale der Dienstleistung Hospizbetreuung und -begleitung.



Erarbeitet von Mitarbeitern stationärer Hospize in Niedersachsen (Pflegefachkräfte, Sozialpädagogen, Seelsorger); wissenschaftliche und inhaltliche Begleitung durch GAB München

WIE?

UNSERE PRÜFKULTUR

- Beitrag zur internen Qualitätsverbesserung
- kollegiales Interesse und Beratung
- bewusste Gestaltung der Beziehung zwischen Auditoren und zu Auditierenden

UNSERE PRÜFMETHODEN

- weitgehender Verzicht auf Checklisten
- Auditieren durch
 - Feldbeobachtungen
 - Erschließungssituationen (wahrnehmen, beobachten, reflektieren)
 - leitfadengestützte Interviews (offene Fragen)
- ergänzende Dokumentenprüfung